



Jürgen Hable (li.) lag lange auf Siegeskurs, musste sich aber am Ende Sieger Andreas Silberbauer geschlagen geben. Andreas Kainz (re.) lief dahinter zum dritten Mal in Serie aufs Podest.

Fotos: Petra Suchy

# Zum Sieg gekämpft

**Crosslauf Schrems** | Andreas Silberbauer lief von Rang fünf zum Erfolg. Cornelia Krapfenbauer gewann erneut souverän.

von Petra Suchy

Wer hätte nach diesem Rennverlauf und den Vorzeichen mit diesem Ausgang gerechnet? Wohl nicht viele, die sich an die mehrmonatige Verletzungspause von Andi Silberbauer erinnern. Der Buchberger hatte 2012 den W4-Cup gewonnen, war 2013 Zweiter der Crosslaufserie und heuer unter anderem Landesmeister über die 10.000m geworden, bevor er sich nach längerer Pause erst beim Horner Crosslauf auf Platz 13 zurückmeldete.

In Schrems lief er in Lauerstellung hinter den Kampfjährlingen Jürgen Hable und Andi Kainz – in der ersten von drei Runden sogar nur an fünfter Stelle. Nach der letzten Schlaufe um die Himmelsleiter lag Silberbauer hinter Hable schon auf Platz zwei, auf den letzten Metern sprintete er sich dann ins Ziel – Siegerzeit: 21:17 Minuten. Seinem ULC-Horn-Kollegen nahm er noch 6 Sekunden ab.



Der Dobersberger Rudolf Langsteiner lief als Zehnter ins Ziel und war damit eindeutig der schnellste Läufer des LTU Waidhofen.

Andi Kainz machte in seinem dritten Crosslauf die Serie mit einem erneut dritten Platz komplett (21:27). Freundin Conny Krapfenbauer ließ sich trotz zwischenzeitlichen Rückstands von Michi Zöchbauer nicht abhängen und nutzte den Heimvorteil für eine Turbozündung in der Schlussrunde (24:35).

Die beiden Nachwuchsläufe, die aufgrund eines WLAN-Ausfalls bei den Zeitnehmungs-Vorbereitungen verspätet und direkt vor bzw. mit dem Hauptbewerb gestartet wurden, waren klar dominiert vom jeweiligen Führenden. Über 950m hatte sich zu Beginn LT-Gmünd-Youngster Thomas Riener (3:41) abgesetzt, wenngleich ihm sein Verfolger Alex Sickinger (3:45) keinerlei Gelegenheiten zum Verschlaufen gab. Auf und davon düste bei der Jugend Waidhofens Zeno Eggenweber – seine Zeit von 7:37min war absolut unschlagbar.

## CROSSLAUF SCHREMS

### NACHWUCHSBEWERBE

○ **U12 (950m), Burschen:** 1. Thomas Riener (LT Gmünd) 3:41 Minuten, 2. Alex Sickinger (ULC Horn) 3:45, 3. Philipp Bartl (LTU Waidhofen) 4:06, 4. Yannick Rüdiger 4:10, 5. Florian Schaefer (Waidhofen) 4:11, 6. Diego Wolfram 4:14, 7. Maik Brei (LT Gmünd) 4:38, 8. Tobias Reinhold 4:40, 9. Moritz Schaefer (Waidhofen) 4:40, 10. Sebastian Zuser 4:45, 11. Maximilian Zuser 4:45. **Mädchen:** 1. Lena Limberger (ULC Horn) 4:07, 2. Lea Weidemann (SC Neustift) 4:08, 3. Lena Rakovsky (LT Gmünd) 4:10, 4. Kerstin Zwinz (LTU Waidhofen) 4:23, 5. Ayca Nikbay 4:33, 6. Anja Riener 4:42, 7. Jamie Brei (alle LT Gmünd) 5:36, 8. Coralie Wolfram 6:02, 9. Nia Wolfram 6:05.

○ **U18 (2km), Burschen:** 1. Zeno Eggenweber 7:37, 2. Andre Binder 8:19, 3. Fabian Haidvogel 8:24, 4. Christopher Weilguni 9:23, 5. Raphael Weilguni (alle LT Gmünd) 10:24. **Mädchen:** 1. Sarah Führer (ULC Horn) 8:03, 2. Alina Haidvogel (LT Gmünd) 9:10, 3. Laura Zwinz (LTU Waidhofen) 10:54.

### HAUPTLAUF

○ **6km, Männer:** 1. Andreas Silberbauer (M20: 1.) 21:17, 2. Jürgen Hable (beide ULC Horn/M20: 2.) 21:23, 3. Andi Kainz (RC Runningcoach/M20: 3.) 21:27, 4. Alexander Frühwirth (Kirchberg/Wild/M40: 1.) 21:47, 5. Reinhard Helmreich (LT Gmünd/M40: 2.) 21:53, 6. Christoph Teubel (LC Mank/M30: 1.) 22:11, 7. Mateusz Tylek (M30/2.) 22:25, 8. Alexander Bichl (SC Zwickl Zwettl/M30: 3.) 22:47, 9. Philip Langthaler (ULC Horn/MJN: 1.) 23:07, 10. Rudolf Langsteiner (LTU Waidhofen; M40/3.) 23:16, 11. Roland Hinterhofer 23:24, 12. Alexander Leutgeb (LC WerbeProf) 23:24, 13. Matthias Hovorka (Sports Team) 23:32, 14. Hermann Weixlbraun (LT Gmünd) 23:45, 15. Florian Habersberger (ULC Horn) 24:01, 16. Bryan Byrne (Vitis) 24:06, 17. Tristan Stoitzner (LT Gmünd/M50: 1.) 24:08, 18. Günther Franz (LTU Waidhofen; M50: 2.) 24:16, 19. Hermann Ecker 24:19, 20. Michael Wesely (bd. SC Zwickl Zwettl) 24:25, 21. Alexander Rüdiger 24:31, 22. Josef Filler (LTU Waidhofen/M50: 3.) 24:33, 23. Christian Kreindl (LT Gmünd) 24:39, 24. Mario Ecker (Zwickl Zwettl) 24:45, 25. Franz Langthaler 24:54, 26. Frand Eidher (bd. ULC Horn) 25:04, 27. Erwin Kubista (LG Kirchdorf) 25:07, 28. Günther Weiß (SV LURS Maissau) 25:11, 29. Michael Schiffer (ULC Horn) 25:17, 30. Markus Stollnberger (UKRV Linz) 25:30, 31. Thomas Ehrleitner 25:36, 32. Helmut Haidvogel 25:43, 33. Bernhard Bock (beide LT Gmünd) 25:50, 34. Johann Handl 25:53, 35. Erich Eggenweber (beide LTU Waidhofen) 26:07, 36. Samuel Edlmeier (Zwickl Zwettl) 26:14, 37. Markus Lohninger (LT Gmünd) 26:19, 38. Christian Essmeister (LC WerbeProf) 26:21, 39. Philipp Reinhold (SC Zwickl Zwettl) 26:30, 40. Martin Beranek (URC Kautzen) 26:32, 41. Alexander Ciboch (LT Gmünd) 26:46, 42. Ladislav Olsjak 26:49, 43. Christian Lamatsch (LTU) 27:00, 44. Josef Bauer 27:05, 45. Mario Hahn (Finsternau) 27:11, ... 54. Grant Thomson 28:07, ... 57. Arnold Kainz 28:35, ... 63. Martin Huber 29:40, 68. Herbert Stadlmann 31:02, ... 73. Alfred Steiner (Allentsteig) 42:54.

**Frauen:** 1. Cornelia Krapfenbauer (SC Zwickl Zwettl/W20: 1.) 24:35, 2. Michaela Zöchbauer (LC Mank/W30: 1.) 24:50, 3. Silvia Kolm (SC Zwickl Zwettl/W30: 2.) 26:33, 4. Andrea Daxböck (LC Mank/W20: 2.) 27:15, 5. Barbara Grabner (ULC Horn/W40: 1.) 27:21, 6. Maria Holzapfel (SC Zwickl Zwettl/W30: 3.) 27:36, 7. Cornelia Brunner (LC Raiffeisen Ybbs/W40: 2.) 27:41, 8. Ruth Silberbauer (ULC Horn/W20: 3.) 28:01, 9. Renate Ecker (SC Zwickl Zwettl/W40: 3.) 28:28, 10. Martina Diesner-Wais (LT Gmünd) 30:40, 11. Gerlinde Höchtl (SKVg Pottenbrunn) 30:57, 12. Heidi Ine Auer (LT Gmünd/W50: 1.) 33:50, 13. Hilde Ganahl (LTU Waidhofen/W60: 1.) 49:52.